



Mammut neben Stadtkirchenturm: Mit diesem Motiv wird für die Ausstellung geworben, die 2012 in Gießen zu sehen ist. Foto: Docter

Premiere zur „Urzeit in Gießen“

GIESSEN (fod). Die Dinosaurier-Ausstellung im vergangenen Jahr in Gießen war ein voller Erfolg. Von weit über die Stadtgrenzen hinaus strömten die Besucher zu Tausenden herbei. Dieselbe Resonanz erhofft man sich auch für das nächste Jahr, wenn die Säugetiere, die nach dem Aussterben der Riesenechsen unseren Planeten erobert hatten, im Mittelpunkt der nächsten großen Ausstellung stehen. „Urzeit in Gießen entdecken – Was nach den Dinosauriern kam“ ist der Titel des vom 17. Mai bis 16. Juli 2012 stattfindenden Spektakels. Das Plakat, mit dem schon bald überall dafür geworben werden soll, war gestern bei „Justus‘ Kinderuni“ erstmals zu sehen. Biologiedidaktiker Prof. Hans-Peter Ziemek, der bereits die Dino-Schau mit konzipiert hatte, erläuterte in dieser Vortragsreihe der Justus-Liebig-Universität für Kinder, wie die Säugetiere ihren Siegeszug antraten. Ebenfalls bei der Veranstaltung enthüllt wurde die originalgetreue Nachbildung eines Mammut-Babys, dem ersten Boten der nächstjährigen Ausstellung. Sie wird jedoch erst am Freitag offiziell präsentiert.